

Grundqualifikation für die Begleitung von Großraum- und Schwertransporten Stufe BF4 durch Verwaltungshelfer*in einer Straßenverkehrsbehörde

Der begleitungspflichtige Großraum- und Schwertransport (GST) auf den öffentlichen Straßen nimmt von Jahr zu Jahr zu. Damit steigen auch die von den Straßenverkehrsbehörden angeordneten polizeilichen Begleitungen. Durch Übertragung von standardisierten Begleitungsfällen auf private Begleiter*innen als Verwaltungshelfer*innen der zuständigen Straßenverkehrsbehörde soll die Polizei entlastet werden.

Hierzu werden entsprechende Regelpläne vor Ort umgesetzt. Dazu reichen die Begleitfahrzeuge der Stufe BF3 nicht mehr aus und müssen zukünftig durch die Begleitfahrzeuge der Stufe BF4 ersetzt werden. Die dabei zunehmende Komplexität der Aufgaben stellt erhöhte Anforderungen an das Begleitpersonal, welches die polizeieretzenden Maßnahmen durchführen soll.

Ziel der Grundqualifikation ist Vermittlung der dazu erforderlichen rechtlichen und praktischen Kenntnisse, um die notwendigen Vorbereitungen und Begleitung des GST als Verwaltungshelfer*in durchführen zu können. Ferner sollen das Bewusstsein und die Einstellung der Verwaltungshelfer*innen auf die Belange der polizeieretzenden Maßnahmen gerichtet werden.

Dieses Seminar wird unter Federführung des Landesbetriebes Straßenwesen als zuständige Straßenverkehrsbehörde beim kommunalen Bildungsträger der Brandenburgische Kommunalakademie zur Umsetzung der Vorgaben des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) durchgeführt.

Auszüge aus dem Schulungsinhalt:

- Rechtliche Grundlagen (Verkehrs-, Verwaltungs-, Polizei- und Ordnungsrecht)
- Kenntnisse über das Straßenverkehrsrecht, insbesondere der Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Kenntnisse über das Antrags- und Genehmigungsverfahren GST
- Visualisierung von Verkehrszeichen gemäß der verkehrsrechtlichen Anordnung und Regelplan
- zugehörigen Verwaltungsvorschriften und ergänzende Regelwerke
- Fahrzeugtechnik nach Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO)
- Transportbegleitung von GST in Theorie und Praxis
- Abfahrkontrolle in Theorie und Praxis

Lehrgangsdauer:

- 10 Schulungstage mit Abschlussprüfung bei Kursen ohne Feiertage
- 83 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten, bei Feiertagen erfolgt eine geringfügige Reduzierung

Lehrgangskosten:

- Lehrgangsgebühr 1740,- Euro je Teilnehmer

Ort: Zentrum Informationsarbeit Bundeswehr
Prötzeler Chaussee 20
15344 Strausberg

Das Seminar „Grundqualifikation BF4“ verfügt über eine Anzahl von maximal 16 Teilnehmern. Aus diesem Grunde behält sich der Landesbetrieb Straßenwesen vor, bei Erreichen der maximalen Teilnehmeranzahl weitere Anmeldungen in folgenden Seminaren vorrangig zu berücksichtigen.

Für die Ausbildung der praktischen Transportbegleitung wird gebeten, dass die Teilnehmer mit Begleitfahrzeuge nach vorne und seitlich wirkender Wechselverkehrszeichen-Anlage mit 11 Verkehrszeichen (BF4) erscheinen und diese im Kurs verwendet werden dürfen.

Voraussetzungen zur Lehrgangsteilnahme:

Vor Lehrgangsteilnahme erfolgt die Überprüfung der Anerkennungsvoraussetzung der Verwaltungshelfer*in anhand folgender Unterlagen:

- Fahrerlaubnis Klasse B
- Berechtigungs-Ausweis ausgestellt durch BSK (BF3)
- Führungszeugnis zur Vorlage bei Behörden gem. § 30 Abs. 5 BZRG
- Auskunft aus dem Fahreignungsregister (FAER)

Klären Sie bitte vor Anmeldung die Anerkennungsvoraussetzungen mit Ihren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. Reichen Sie nach Erhalt der Einladung des Bildungsträgers und vor Beginn der Grundqualifikation nachstehende Unterlagen beim Landesbetrieb Straßenwesen ein:

- Kopie Führerschein
- Kopie Ausweis zum Führen des Begleitfahrzeuges mit WVZ-Anlage gem. BSK (BF3)
- aktuelle Führungszeugnis zur Vorlage bei Behörden gem. § 30 Abs. 5 BZRG, bitte für dem Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg ausstellen lassen
- aktuelle Auskunft aus dem Fahreignungsregister (FAER)
- Passbild

Voraussetzung für die Zulassung der Teilnehmer zur Abschlussprüfung:

- vollständige Teilnahme am Grundqualifikation BF4